



Nach dem VIII. Parlament sind die Mitglieder der FD*J dabei, mit neuen Produktionstaten zur ökonomischen Stärkung der DDR beizutragen. Hier sehen wir die Jugendfreunde Rainer May (links) und Rainer Bleckmann aus dem VEB Modul Karl-Marx-Stadt bei der Arbeit.

Foto: Zentral bi Id

schalten eines jungen Sozialisten zu entwickeln, wie sie Walter Ulbricht in seiner Grußbotschaft charakterisierte.

Von entscheidender Bedeutung ist dabei, feste sozialistische Kollektive in den Jugendobjekten und Brigaden der Industrie und Landwirtschaft, in den Bildungseinrichtungen und den Sport- und Kulturgruppen zu schaffen, die auf allen Gebieten nach hohen Leistungen für die Republik streben. Nach wie vor gilt die Erfahrung: Der Jugend eigene Objekte zu übergeben und die sozialistische Gemeinschaftsarbeit breit zu fördern.

Die 40 Elektromechaniker des Jugendmeisterbereiches „VII. Parteitag“ des VEB INTRON Leipzig haben das richtig verstanden. Sie unterbreiteten der Werkleitung den Vorschlag, ihnen als Beitrag im sozialistischen Wettbewerb zu Ehren des 50. Jahrestages des Roten Oktober die Fertigung der Tastomatgeräte zum Jugendobjekt zu übergeben. Damit geben sie sich aber nicht zufrieden. Ihr Ziel besteht darin, alle Jugendlichen des Werkes für die Übernahme konkreter Aufgaben im sozialistischen Wettbewerb zu gewinnen. Sie schreiben: „Ein Schrittmacherkollektiv kann selbstverständlich allein die großen Aufgaben bei der Vollendung des Sozialismus nicht erfüllen. Dazu werden alle jungen Menschen gebraucht. Deshalb fühlen wir uns auch für die Mitmacher verantwortlich und für Zaungäste, die noch abwartend am Straßenrand stehen.“ Das ist ganz im Sinne der Forderung der Partei nach verstärkter Erziehung durch die Tat im sozialistischen Kollektiv. Nur im Kollektiv kann sich der Prozeß der Erziehung und Selbsterziehung sozialistischer Persönlichkeiten fruchtbar vollziehen, können sich sozialistische Beziehungen zwischen den Jugendlichen herausbilden und festigen. Das Kollektiv hilft dem einzelnen, seine eigenen Erfahrungen im Kampf für